

Genehmigungsantrag zum Einsatz privater Kraftfahrzeuge

Über Schule

Einzureichen vor Beginn der Beförderung,
spätestens zwei Wochen nach Beförderungsbeginn!

an Schulträger (Stadt/Gemeinde)

Erstantrag

Folgeantrag

Genehm. Nr. _____

Erstattung von Schülerbeförderungskosten

- Antrag auf Genehmigung des Einsatzes eines privaten Kraftfahrzeuges -

1. Name und Anschrift des Schülers _____

2. Schulort _____

3. Schule _____

4. Sind öffentlichen Verkehrsmittel vorhanden? ja nein

5. Die Mindestentfernung (§ 3 SBKS) ist überschritten (30 km, 3 km)
 ja nein

Trotz Unterschreitung der Mindestentfernung ist der Einsatz eines Fahrzeuges
notwendig, weil (bitte ausführlich begründen ggf. sep. Blatt mit Busfahrzeiten o. ä.)

6. Notwendige Fahrtstrecke (einfach) in km _____

7. Fahrtstrecke (von – nach) _____

8. Eine gemeinsame Beförderung mit anderen Schülern (ggf. in einem
Schülerfahrzeug) ist nicht möglich, weil

9. Beginn der Beförderung (Datum) _____

10. Mo. - Fr. morgens und mittags Uhrzeit/en: _____
 nur morgens nur mittags

sonstige Fahrttage/-zeiten _____

11. Antrag auf BAföG oder auf Leistungen nach dem
Arbeitsförderungsgesetz gestellt? ja nein

Mit der Unterschrift stimmt der Antragsteller/in der Weiterleitung der personenbezogenen Daten nach § 13 DSGVO an das Landratsamt
Neckar-Odenwald-Kreis zu.

Ort, Datum

Unterschrift Schüler/in bzw. Erziehungsberechtigter

-- Wird von der Schule ausgefüllt --

Antragseingang bei der Schule am: _____

Die Schülerin/der Schüler besucht unsere Schule

ab/seit _____ bis voraussichtlich _____

Schulbescheinigung und Stundenplan mit Schulzeiten beifügen
Die umseitig aufgeführten Angaben werden bestätigt.

Datum

Unterschrift und Stempel der Schule

-- Wird vom Schulträger/Wohngemeinde ausgefüllt --

Stadt / Gemeinde

An

Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis
FD 1.23 – ÖPNV und Schulträgerschaft
Renzstraße 7
74821 Mosbach

Unverzüglich einzureichen,
spätestens zwei Monate nach Beförderungsbeginn!

Antrag eingegangen am: _____

1. Die Höchstbeträge nach § 14 der Satzung werden wahrscheinlich

nicht überschritten

überschritten

Begründung: _____

2. Ist die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel möglich bzw. zumutbar?
(ggf. auch auf Teilstrecken)?

ja

nein

Begründung: _____

ggf. Ausdruck der Fahrtverbindungen.

3. Mitfahrgelegenheit mit anderen Schülern der Schule möglich?

nein

ja, mit _____

(Name, Anschrift und Klasse des Schülers/der Schülerin)

Ort, Datum

Unterschrift und Stempel des Schulträgers/Wohngemeinde